

Infinitiv mit zu

1 / 17

Es ist verboten, im Büro ...

rauchen

zu rauchen

zur Online-Übung



Infinitiv ohne zu

Ich will Deutsch lernen.
Ich muss Deutsch lernen.
Ich werde Deutsch lernen.

Deutsche-Grammatik.com

Lust, Deutsch zu lernen?

Infinitiv mit zu

Ich fange an, Deutsch **zu** lernen.
Ich beginne, Deutsch **zu** lernen.
Ich habe vor, Deutsch **zu** lernen.
Ich versuche, Deutsch **zu** lernen.
Ich höre auf, Deutsch **zu** lernen.
Ich helfe dir, Deutsch **zu** lernen.

Es ist einfach, Deutsch **zu** lernen.
Es ist wichtig, Deutsch **zu** lernen.
Ich finde es wichtig, Deutsch **zu** lernen.
Ich bin bereit, Deutsch **zu** lernen.

Ich habe keine Zeit, Deutsch **zu** lernen.
Ich habe die Absicht, Deutsch **zu** lernen.
Es macht mir Spaß, Deutsch **zu** lernen.

Infinitivsätze

Sätze werden Infinitivsätze genannt, wenn der Infinitiv mit "zu" gebildet wird.

Ich habe keine Zeit zu kochen.
Ich versuche täglich zu kochen.

Bei trennbaren Verben steht "zu" zwischen der Vorsilbe und dem Verb:

Ich habe keine Zeit aufzuräumen.
Er versucht abzunehmen.

Bei folgenden Verben wird kein zu verwendet:
alle Modalverben (sollen, dürfen, müssen ...)
alle Hilfsverben (haben, sein, werden)
Bewegungsverben (gehen, fahren ...)
Wahrnehmungsverben (sehen, hören ...)
bleiben
lassen

Infinitivkonstruktion mit "zu"

Infinitivkonstruktion mit "zu" kann man manchmal durch einen dass-Satz ersetzen.

Ich hoffe, dass ich es schaffe.
Ich hoffe, es zu schaffen.

Der Kellner bittet die Frau, dass sie draußen raucht.
Der Kellner bittet die Frau, draußen zu rauchen.

Der Kellner verbietet der Frau, dass sie im Restaurant raucht.
Der Kellner verbietet der Frau, im Restaurant zu rauchen.

Wichtige Verben mit "zu"

anfangen	Ich fange an, Deutsch zu lernen.
aufhören	Ich höre auf, Deutsch zu lernen.
beabsichtigen	Ich beabsichtige, Deutsch zu lernen.
beginnen	Ich beginne, Deutsch zu lernen.
bitten	Ich bitte dich, mir beim Lernen zu helfen.
denken	Ich denke nicht daran, nach Hause zu gehen.
empfehlen	Ich empfehle dir, nach Hause zu gehen.
erlauben	Er hat mir erlaubt, zu ihm zu ziehen.
sich freuen	Ich freue mich, dich kennenzulernen.
glauben	Er glaubt, die Prüfung bestehen zu können.
helfen	Hilf mir, meine Hausübungen zu machen.
hoffen	Ich hoffe, bald Deutsch zu sprechen.
verbieten	Er hat es mir verboten, in der Wohnung zu rauchen.
vergessen	Ich habe vergessen, für die Prüfung zu lernen.
versprechen	Er hat mir versprochen, treu zu sein.
versuchen	Ich versuche, mein Bestes zu geben.
vorhaben	Ich habe vor, Deutsch zu lernen.
warten	Ich warte darauf, endlich nach Hause gehen zu können.
sich weigern	Er hat sich geweigert, mir zu helfen.

Sein / finden + Adjektiv mit "zu"

bereit	Ich bin bereit, dir zu helfen.
erlaubt	Es ist nicht erlaubt, laut zu sprechen.
falsch	Es war falsch von mir, die Wohnung zu verkaufen.
gesund	Es ist nicht gesund, viel Alkohol zu trinken.
gewohnt	Ich bin es gewohnt, früh aufzustehen.
gut	Ich finde es gut, dir helfen zu können.
leicht	Es ist leicht, Deutsch zu lernen.
richtig	Es ist richtig, gesund zu essen.
schwierig	Ich finde es schwierig, Deutsch zu lernen.
verboten	Es ist verboten, im Büro zu rauchen.
wichtig	Es ist wichtig, für eine Prüfung zu lernen.

Haben + Nomen mit "zu"

Absicht	Ich habe die Absicht, Deutsch zu lernen.
Angst	Ich habe Angst, bei der Prüfung durchzufallen.
Freude	Es ist mir eine Freude, dich kennenzulernen.
Lust	Ich habe keine Lust, nach Hause zu gehen.
Möglichkeit	Er hat keine Möglichkeit, eine Schule zu besuchen.
Problem	Ich habe das Problem, keine Zeit zu haben.
Spaß	Es macht mir Spaß, Deutsch zu lernen.
Zeit	Ich habe keine Zeit, Deutsch zu lernen.

Ich gehe einkaufen

Ich habe keine Zeit, einkaufen zu gehen

Deutsche-Grammatik.com

